

Die vierte Phase der **Gleiserneuerung** am Monte Generoso wurde am Dienstagmittag abgeschlossen

NEUN KILOMETER SCHIENEN VERLEGT

von **Marianne Baltisberger**



Seit 2019 wird in Etappen an der Strecke von Capolago bis zum Gipfel des Monte Generoso gebaut

Seit November 2019 sind an der Bahnstrecke auf den Monte Generoso 1400 Tonnen Eisen und 14'000 alter Schotter entfernt und durch neues Material ersetzt worden. Rund neun Kilometer Geleise wurden erneuert, ausserdem sieben Weichen und 13'500 Schwellen. Für die Arbeiten standen mehrheitlich die Winterpausen, von November bis März, zur Verfügung.

“Wir haben bei Schnee, Eis und Regen gearbeitet”, sagte Massimo Bosisio, bei der Ferrovia Monte Generoso zuständig für den Betrieb und die Infrastruktur,

diese Woche gegenüber den Medien. Am Dienstag um 13.30 Uhr ist die vierte und letzte Phase der Schienenerneuerung offiziell für beendet erklärt worden.

“Das Wetter war nicht immer so sonnig und mild wie jetzt, ergänzte der auf Bahntechnik spezialisierte Ingenieur Stefano Rossi. In der Höhe hätten ihnen oftmals starke Winde und tiefe Temperaturen zu schaffen gemacht. Für Projektleiter Pietro Brenni, der die an fünf Tessiner Unternehmen vergebenen Arbeiten koordiniert, ist die Erneuerung der Geleise am Monte Ge-

neroso eine aussergewöhnliche Aufgabe. Insbesondere logistisch. Tonnen von Material mussten vom Berg hinunter und wieder hinauf transportiert werden. Nichtsdestotrotz lägen sie gut im Zeitplan, sagte die Marketing- und Kommunikationsverantwortliche des Bahnunternehmens, Monica Besomi. “Auch finanziell liegen wir mit rund 22 Millionen Franken im Budget.” Die Monte Generoso Bahn wird vom Migros Kulturprozent unterstützt. Gottlieb Duttweiler hatte die Zahnradbahn 1941, nach-



Tessiner Zeitung
6601 Locarno
091/ 756 24 60
www.tessinerzeitung.ch/de/home.php

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 5'752
Erscheinungsweise: wöchentlich



Seite: 7
Fläche: 39'145 mm²



Auftrag: 1093886 Referenz: 87063567
AEV (in Tsd. CHF): 1.4 Ausschnitt Seite: 2/2

dem sie nach über 50-jähriger Betriebszeit an den Wirren des Krieges zu scheitern drohte, übernommen. Zum Unternehmen gehört auch das von Mario Botta entworfene Gipfelrestaurant "Fiore di Pietra", das Buffet Bellavista und ein Campingplatz in Melano. Mit der neuen Infrastruktur wird die Bahn künftig auch im Winter – zumindest an Wochenenden und Feiertagen – verkehren können. Das Tessin habe zwar weiterhin seine klassischen Reisezeiten, von einer "Entsaisionalisierung" würde aber auch die einheimische Bevölkerung profitieren, so Monica Besomi. Saisonöffnung ist am Monte Generoso am 25. März.